

# Schulfach "Digitalkunde" gefordert

Beitrag von „Krabappel“ vom 22. Februar 2019 18:01

## [Zitat von Wollsocken80](#)

Wenn das doch aber alles so einfach ist, wie Du behauptest (Apps bedienen kann jeder!) dann bist Du doch das "passende Personal". Du solltest es übrigens können, Du hattest jedenfalls schon lange genug Zeit zu üben.

Ich glaube, wir reden mal wieder aneinander vorbei. Ich meine: im Alltag nutzt jeder digitalen Schnickschnack, weil er praktisch und einfach zu bedienen ist. Ich vermute mal, dass die Bedienung der App des Landwirtes sich ebenfalls erlernen lässt. Deswegen muss aber nicht der zukünftige Landwirt schon in Klasse 4 "Computerraum" haben.

Dass du im Fachunterricht verschiedene Medien nutzt ist für die Schüler bestimmt nett und für dich lustig oder praktisch. Daraus würde ich aber keinen gießkannenartigen Medienunterricht ableiten wollen.

Englischunterricht halte ich für außerordentlich wichtig. Zwei Stunden in der Grundschule aber nicht für zielführend. Entweder jemand bringt den Kids etwas richtig bei, so dass sie davon profitieren (Programmieren meinerwegen durch den Informatiker, um Grundlagen für viele technische Berufe für später zu legen) oder es bleibt eine Spielerei für die, die Lust drauf haben. So wie jemand mit Buch a oder b oder Gruppenarbeit unterrichten will, beliebige Methoden eben.